



JAHRES- BERICHT 2023

Wir sind da, wenn es zählt.





Verwaltungsrat

Stand: 24.07.2024

Ordentliche Mitglieder

- Markus Herrera Torrez
Oberbürgermeister,
Vorsitzender
- Christoph Schauder
Landrat
- Anette Schmidt
Bürgermeisterin
- Dr. Lukas Braun
Bürgermeister
- Joachim Markert
Bürgermeister
- Thomas Schreglmann
Bürgermeister
- Udo Glatthaar
Oberbürgermeister
- Philipp Müller
Geschäftsführer
- Wolfgang Stallmeyer
Geschäftsführer
- Anja Lotz
Bilanzbuchhalterin
- Christian Wunderlich
Geschäftsführer

Stellvertretende Mitglieder

- Rainer Moritz
Buchhändler
- Stefan Grimm
Bürgermeister
- Heidrun Beck
Bürgermeisterin
- Roger Henning
Bürgermeister
- Joachim Döffinger
Bürgermeister
- Jochen Flasbeck
Rechtsanwalt
- Volker Bohlender
Geschäftsführer
- Michael Stiehl
Geschäftsführer
- Rosi Kuhn
Hauswirtschaftsmeisterin
- Hans-Peter Fernkorn
Diplom-Ingenieur

Ordentliche Mitglieder

- Elmar Müller*
Sparkassenbetriebswirt
- Markus Bechtold*
Sparkassenbetriebswirt
- Martin Scheurich*
Dipl.-Bankbetriebswirt (FS)
- Dirk Baumann*
Bankfachwirt
- Tobias Ums*
Bankfachwirt
- Liane Gneisz*
Sparkassenkauffrau

Stellvertretende Mitglieder

- Norbert Zängle*
Sparkassenbetriebswirt
- Helmut Both*
Sparkassenangestellter
- Mark Meisel*
Bankfachwirt
- Robert Blechschmidt*
Bachelor (FH)
- Manfred Mü nig*
Sparkassenbetriebswirt
- Jürgen Farrenkopf*
Sparkassenbetriebswirt

* Vertreter der Beschäftigten.

Peter Vogel
Vorsitzender des Vorstandes

Wolfgang Reiner
Stv. Vorsitzender des Vorstandes

Tanja Sohns
Stv. Vorstandsmitglied

Wolfgang Albert
Stv. Vorstandsmitglied

UNSERE SPARKASSE

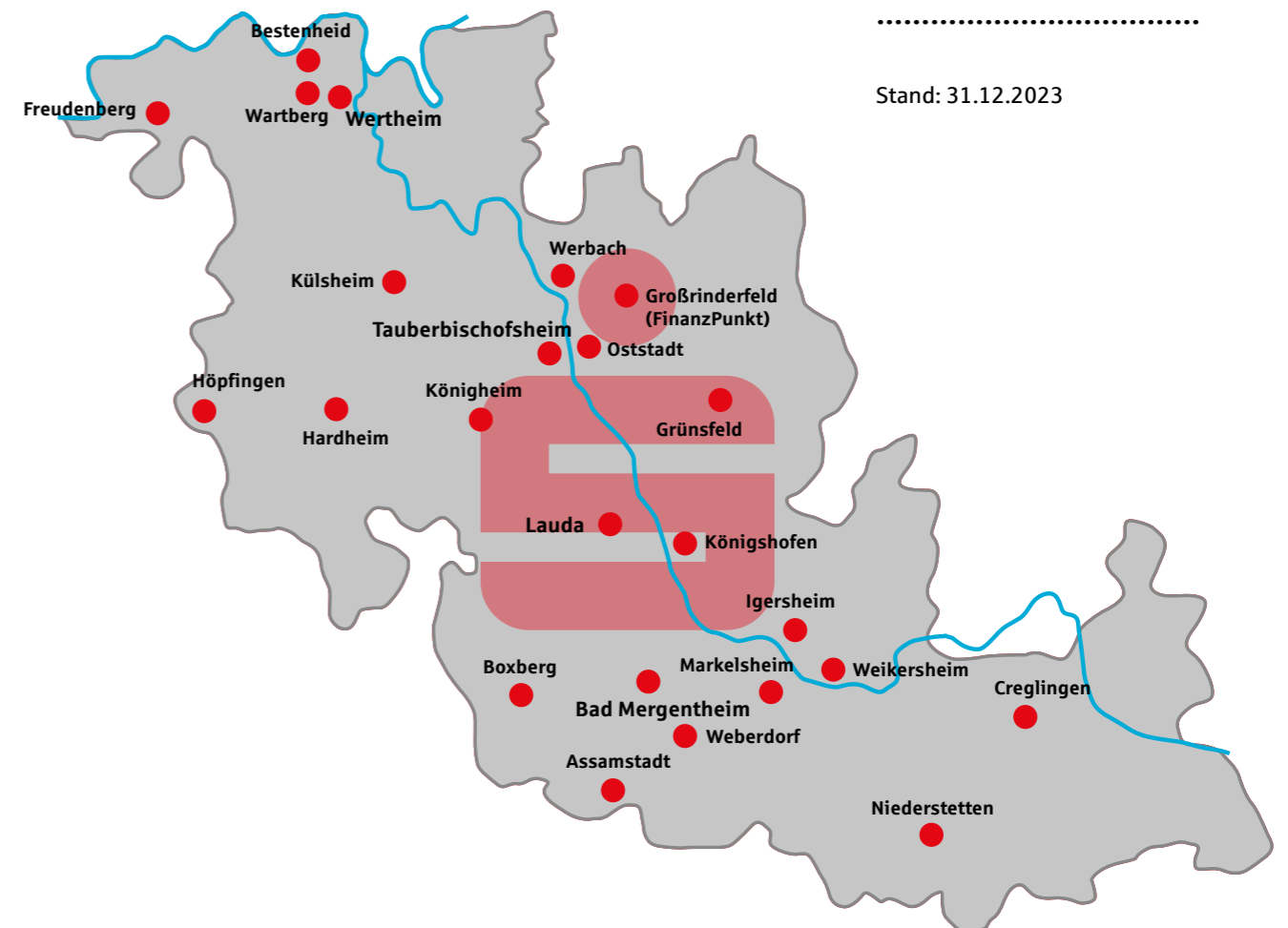
Filialen

24 Filialen, 9 SB-Standorte

Mitarbeitende

482 (davon 40 Auszubildende)

Stand: 31.12.2023



EDITORIAL



Stv. Vorsitzender des Vorstandes Wolfgang Reiner

Vorsitzender des Vorstandes Peter Vogel

Partner in allen Zeiten

**Sehr geehrte Kundinnen und Kunden,
liebe Geschäftspartner der Sparkasse Tauberfranken,**

das Jahr 2023 war für uns ein Jahr der stetigen Weiterentwicklung und des Engagements in herausfordernden Zeiten. Als unser Jahresmotto wählten wir „Jetzt zählt’s“ – und wir waren da für unsere Kunden, als es darauf ankam. Wir haben uns einmal mehr als verlässlicher Partner in unserer Region bewiesen und gezeigt, dass wir nicht nur in ruhigen Zeiten, sondern gerade auch in schwierigen Momenten an Ihrer Seite stehen.

Das vergangene Jahr war geprägt von einem dynamischen wirtschaftlichen Umfeld und anhaltenden globalen Veränderungen. Diese Rahmenbedingungen haben uns jedoch nicht davon abgehalten, unsere Ziele mit Entschlossenheit und Innovationskraft zu verfolgen. Ganz im Gegenteil: Sie haben uns noch stärker motiviert, den Weg der kontinuierlichen Verbesserung und Zukunftsgestaltung konsequent weiterzugehen.

Wir haben 2023 zukunftsweisende Schritte unternommen, um unsere Leistungen und Dienstleistungen weiter zu optimieren. Dazu zählen nicht nur der Ausbau unserer digitalen Angebote, sondern auch unsere intensiven Bemühungen um eine nachhaltige und zukunftsfähige Gestaltung unserer Region.

Unsere Unterstützung lokaler Initiativen, ist Ausdruck unseres Engagements, unsere Region noch lebenswerter zu machen und den Menschen vor Ort die bestmögliche Unterstützung zu bieten.

Unsere langjährige Tradition als zuverlässiger Partner und unser Bestreben, stets am Puls der Zeit zu bleiben, ermöglichen es uns, Ihnen auch in unsicheren Zeiten Stabilität und Vertrauen zu schenken. Der Blick nach vorne ist für uns dabei von zentraler Bedeutung. Wir möchten nicht nur auf bewährte Werte setzen, sondern auch aktiv die Zukunft gestalten, um Ihnen als verlässliche Bank zur Seite zu stehen.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre Treue. Gemeinsam blicken wir auf ein Jahr zurück, das uns gezeigt hat, wie wichtig es ist, da zu sein, wenn es darauf ankommt – für Sie und für unsere Region.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Vogel

Wolfgang Reiner



Verlässlicher Partner

Auch in herausfordernden Zeiten für unsere Unternehmenskunden da

Das Jahr 2023 stellte uns alle vor erhebliche Herausforderungen. Die wirtschaftlichen und politischen Unsicherheiten beeinflussten die lokale Wirtschaft und führten zu Verunsicherung und Zurückhaltung in vielen Bereichen. In dieser Zeit der Unruhe war es für uns als Sparkasse Tauberfranken von größter Bedeutung, als verlässlicher Partner an der Seite unserer Kunden zu stehen.

Besonders im Firmenkundengeschäft haben wir 2023 klar kommuniziert und unsere Unterstützung angeboten. Die unsicheren Rahmenbedingungen erforderten nicht nur eine präzise Beratung, sondern auch ein hohes Maß an Empathie und Flexibilität. Wir haben uns bemüht, für unsere Geschäftskunden ein stabiler Ansprechpartner zu sein, der in schwierigen Zeiten Orientierung bietet und maßgeschneiderte Lösungen entwickelt.

Unsere klare Kommunikation und unser unerschütterliches Engagement halfen dabei, Vertrauen aufzubauen und Lösungen zu finden, die den spezifischen Bedürfnissen unserer Kunden gerecht wurden. Durch transparente Gespräche und individuelle Beratung konnten wir gemeinsam Herausforderungen meistern und Wege zur Stabilisierung und Weiterentwicklung aufzeigen.

Schwieriges Jahr 2023 für die Wirtschaft

Das Jahr 2023 war für die Wirtschaft von zahlreichen Erschwernissen geprägt. Die weltweiten wirtschaftlichen Unsicherheiten und politischen Spannungen haben das wirtschaftliche Klima belastet und viele Unternehmen vor neue Herausforderungen gestellt. Die allgemeine Verunsicherung führte zu einer spürbaren Zurückhaltung bei Investitionen und Geschäftsausgaben.

Dieses Umfeld verlangte von Unternehmen und Finanzinstitutionen gleichermaßen Anpassungsfähigkeit und Widerstandskraft. Für viele Betriebe bedeutete dies, ihre Strategien zu überdenken und sich auf neue Realitäten einzustellen. Die steigenden Kosten, Unsicherheiten auf den Märkten und geopolitische Entwicklungen hatten direkte Auswirkungen auf die Geschäftstätigkeit und die wirtschaftliche Planung.

In diesem Kontext zeigte sich die Sparkasse Tauberfranken als ein stabiler und verlässlicher Partner. Wir setzten alles daran, unseren Kunden in dieser herausfordernden Zeit zur Seite zu stehen. Durch fundierte Beratung, flexible Finanzierungsoptionen und maßgeschneiderte Unterstützung halfen wir Unternehmen, sich an die veränderten Bedingungen anzupassen und ihre Pläne entsprechend anzupassen.

Unser Engagement, gerade in schwierigen Zeiten ein verlässlicher Ansprechpartner zu sein, trug dazu bei, dass unsere Kunden nicht nur ihre bestehenden Herausforderungen bewältigen konnten, sondern auch neue Chancen erkannten und nutzen konnten. Wir sind stolz darauf, in einem so anspruchsvollen Jahr einen wichtigen Beitrag zur Stabilität und Resilienz unserer Wirtschaft geleistet zu haben.



Peter Vogel, Vorsitzender des Vorstandes

„In unsicheren Zeiten war es unser Ziel, als verlässlicher Partner Stabilität und Orientierung zu bieten, um gemeinsam die Herausforderungen zu meistern und Chancen zu nutzen.“

Maßgeschneiderte Lösungen

Individuelle Lösungen auf allen Kanälen

2023 war für die Sparkasse Tauberfranken ein Jahr voller Herausforderungen und Veränderungen. Die anhaltende geopolitische Unsicherheit und die steigenden Zinsen stellten die Finanzmärkte und unsere Kunden vor große Aufgaben.

Trotz der schwierigen Rahmenbedingungen blieb es unser Ziel, individuelle und passende Lösungen anzubieten. Die Zinspolitik, die im ersten Halbjahr 2023 einen kräftigen Anstieg erlebte, beeinflusste unsere Beratung und unsere Angebote stark. Wir haben uns intensiv mit den persönlichen Lebensplanungen unserer Kunden auseinandergesetzt, um optimale Finanzstrategien und Produktlösungen zu finden.

Besonders spürbar waren die Auswirkungen der Zinspolitik im Bereich der Baufinanzierung. Die steigenden Zinsen und die gestiegenen Kosten im Neubaugeschäft führten zu einem Rückgang im Baufinanzierungsgeschäft. Hier haben wir gezielt Lösungen entwickelt, um unseren Kunden in dieser schwierigen Situation beizustehen, sei es durch Beratung zu langfristigen Finanzierungen oder durch Unterstützung bei der Suche nach Fördermitteln.

Neben den klassischen Beratungsgesprächen sind wir inzwischen auf allen Kanälen präsent – ob in unseren 24 Filialen, im Online-Banking oder über Videoberatung. Unser Ziel ist es, den Kunden die Flexibilität zu bieten, die sie benötigen, und gleichzeitig persönlichen Service zu gewährleisten.

Die Vielseitigkeit unserer Angebote und die kontinuierliche Anpassung an die Bedürfnisse unserer Kunden haben sich als besonders wertvoll erwiesen. Wir bleiben verlässlich und engagiert, um unseren Kunden auch in unsicheren Zeiten individuelle und maßgeschneiderte Lösungen zu bieten.

Interessant zu wissen ...

Zeitraum 01.01.-31.12.23

50.923 digitale Aufträge

22.612 aktive Nutzer der Sparkassen-App

195.622 eingehende Anrufe

14.358 Terminvereinbarungen



Wolfgang Reiner, stv. Vorsitzender des Vorstandes

„In einem Jahr voller Herausforderungen haben wir unsere Kunden durch maßgeschneiderte Lösungen und engagierte Beratung unterstützt. Unsere Vielseitigkeit in den Beratungsangeboten und unser Einsatz auf allen Kanälen zeigen, dass wir auch in herausfordernden Zeiten ein verlässlicher Partner sind.“

Das Gemeinwohl im Blick

Unser Engagement in Tauberfranken vereint Sponsoring und Spenden als zentrale Bestandteile unserer Verpflichtung gegenüber der Region. Ein wesentlicher Teil unserer Erträge fließt in die Gemeinschaft zurück, um gesellschaftliche Projekte in den Bereichen Kultur, Bildung und Sport gezielt zu fördern und so die Entwicklung Tauberfrankens voranzutreiben. Durch unsere finanzielle Unterstützung tragen wir aktiv zu einer lebendigen und prosperierenden Region bei. Die nebenstehenden Beträge veranschaulichen unsere Förderung im Jahr 2023, und wir werden auch in Zukunft zur positiven Entwicklung der Region beitragen.

Gleichzeitig spielen Spenden eine entscheidende Rolle in unserem Engagement. Wir unterstützen gemeinnützige Organisationen, soziale Projekte und humanitäre Initiativen. Ob Bildungsförderung, Krisenhilfe oder Unterstützung sozialer Einrichtungen – unser Ziel ist es, positive Veränderungen in der Region herbeizuführen. Die Spendenbeträge des Jahres 2023, die aus dem PS-Zweckertrag, aus den Erlösen der Sparkassen-Stiftung oder direkt von uns stammen, unterstreichen unser fortlaufendes Engagement für diese wichtigen Anliegen. Auch zukünftig werden wir mit derselben Entschlossenheit daran arbeiten, einen nachhaltigen Beitrag zum Wohl Tauberfrankens zu leisten.



269.043 € Spenden und Sponsoring

Soziales (Sponsoring)
13.000 €

Spenden
40.575 €

Kultur (Sponsoring)
43.000 €

PS-Zweckertrag
76.078 €

Umwelt (Sponsoring)
15.000 €

Stiftung
10.390 €

Sport (Sponsoring)
53.000 €

Wirtschaft / Sonstiges (Sponsoring)
18.000 €



Sparkasse Tauberfranken unterstützt Futurelabs mit 45.000 Euro

Im Jahr 2023 haben wir unser Engagement für die Bildungsförderung in der Region weiter verstärkt und die Förderung des Projekts „Futurelabs“ in Lauda-Königshofen gestartet. Über die nächsten drei Jahre unterstützen wir die gemeinnützige Einrichtung mit jährlich 15.000 Euro aus den Ausschüttungen des PS-Lotteriesparens.

Futurelabs ist darauf ausgerichtet, jungen Menschen aus Schulen, Hochschulen und Unternehmen dabei zu helfen, wichtige Schlüsselkompetenzen für ihre berufliche und persönliche Zukunft zu entwickeln. In der eigens eingerichteten Werkstatt im Zentrum von Lauda-Königshofen haben sie die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten in den Bereichen Digitalisierung, Handwerk und Kreativität zu entdecken und auszubauen. Gleichzeitig fördert Futurelabs den Austausch zwischen Jugendlichen und regionalen Unternehmen, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken und somit die Attraktivität und Innovationskraft der Region langfristig zu sichern.

Mit dieser gezielten Bildungsförderung unterstreichen wir unser dauerhaftes Engagement für die Region Tauberfranken. Der Leitsatz „Aus der Region – für die Region“ steht dabei im Mittelpunkt unseres Handelns und spiegelt unseren Beitrag zur nachhaltigen Stärkung der Gemeinschaft wider.



Engagement der Sparkasse Tauberfranken im Sport

Am 28. Juli 2023 fand im Sportstadion Lauda die Preisverleihung des Sportabzeichen-Wettbewerbs 2022 der Sparkasse Tauberfranken statt. Die Sparkasse ehrte die engagiertesten Schulen und Vereine der Region mit insgesamt über 17.000 Euro an Prämien. Besonders hervorzuheben ist der Bundespreis von 3.000 Euro, der an die Sportjugend Mergentheim ging.

Peter Vogel, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Tauberfranken, betonte die lange Tradition und die Bedeutung der Sportförderung durch die Sparkasse. Seit 2012 wurden über 177.000 Euro an die teilnehmenden Einrichtungen ausgeschüttet. Das Engagement dient nicht nur der Förderung des Breitensports, sondern unterstützt auch die ehrenamtlichen Kräfte vor Ort.

Durch diese kontinuierliche Unterstützung möchte die Sparkasse Tauberfranken den Teamgeist und die körperliche Fitness in der Region stärken und einen positiven Beitrag zum Gemeinwohl leisten. Der aktuelle Sportabzeichen-Wettbewerb 2024 setzt diese Tradition fort und lädt alle dazu ein, sich aktiv zu beteiligen.



Sparkasse Tauberfranken unterstützt den Neubau des Tierheims

Im Jahr 2023 leistete die Sparkasse Tauberfranken einen bedeutenden Beitrag zum Neubau des Tierheims Bad Mergentheim. Mit einer Spende in Höhe von 2.500 Euro unterstützte die Sparkasse das Jahrhundertprojekt des Tierschutzvereins, der bis dahin letztes Jahr noch 400.000 Euro für den dringend erforderlichen Neubau benötigte.

Der Tierschutzverein Bad Mergentheim, der seit über 70 Jahren aktiv ist und das einzige Tierheim im mittleren und südlichen Landkreis betreibt, steht vor einer großen Herausforderung. Der Neubau des Tierheims ist ein Herzensprojekt, das den Tierschutz im Main-Tauber-Kreis weiter verbessern soll.

Wolfgang Reiner, stellvertretender Vorsitzender der Sparkasse Tauberfranken, übergab die Spende persönlich und betonte das Engagement der Sparkasse, direkt vor Ort zu helfen, wo Hilfe am meisten benötigt wird. Die Unterstützung wird besonders von der Vorsitzenden des Tierschutzvereins, Heidrun Leiß-Schott, geschätzt. Sie betonte, dass der Neubau nach den neuesten Tierschutzvorgaben gemeinsam mit der Region realisiert wird.

Für diejenigen, die das Projekt weiterhin unterstützen möchten, wurde die Spendenaktion „Bau mit: Tierheim sucht 1.000 x 100“ ins Leben gerufen. Ziel ist es, 1.000 Personen zu finden, die jeweils 100 Euro für einen Quadratmeter Kopfsteinpflaster spenden, der für den Neubau benötigt wird. Spender erhalten eine Spendenbescheinigung sowie eine personalisierte Urkunde und werden namentlich auf der Tierheimwebsite als Neubaupaten gewürdigt.

Die Sparkasse Tauberfranken bleibt auch in Zukunft ein engagierter Partner in der Unterstützung lokaler Projekte und zeigt durch ihr Beispiel, wie wichtig gemeinschaftliches Handeln für die Region ist.

Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit bei der Sparkasse Tauberfranken: Verantwortung für eine lebenswerte Zukunft

Die Sparkasse Tauberfranken nimmt ihre Verantwortung für eine nachhaltige Entwicklung ernst. Unser Ziel ist es, bis 2035 einen vollständig klimaneutralen Geschäftsbetrieb zu erreichen. Dazu setzen wir auf eine kontinuierliche Reduzierung unseres CO₂-Ausstoßes und unterstützen sowohl Privatpersonen als auch Unternehmen dabei, umweltfreundliche Investitionen zu tätigen – sei es durch erneuerbare Energien, energieeffiziente Bauprojekte oder nachhaltige Mobilität.

Als regionales Finanzinstitut fördern wir nicht nur die lokale Wirtschaft, sondern legen ebenso großen Wert auf ökologische und soziale Verantwortung. Auch als Arbeitgeber bieten wir nachhaltige Arbeitsbedingungen und legen Wert auf eine faire und zukunftsorientierte Unternehmenskultur. Dabei beziehen wir unsere Partner und Lieferanten aktiv in unsere Nachhaltigkeitsziele ein, um eine verantwortungsvolle Wertschöpfungskette zu gewährleisten.

Unsere Teilnahme am Nachhaltigkeitskompass der Beratungsagentur N-Motion hilft uns, unsere Maßnahmen stetig zu verbessern und an die aktuellen Herausforderungen anzupassen. Für uns ist Nachhaltigkeit kein kurzfristiges Projekt, sondern ein kontinuierlicher Prozess, der unsere Geschäftspolitik langfristig prägt. So tragen wir aktiv dazu bei, eine lebenswerte Zukunft für die Region Tauberfranken zu sichern.



Ausbau des E-Car-Sharings in Bad Mergentheim

Im Jahr 2023 wurde das E-Car-Sharing in Bad Mergentheim erweitert: Zwei vollelektrische Fahrzeuge stehen nun am Bahnhof bereit, unterstützt von der Stadt Bad Mergentheim, der Sparkasse Tauberfranken und dem Verein „Taubermobil Carsharing“. Dieser Ausbau ist ein bedeutender Schritt zur Förderung nachhaltiger Mobilität in der Region.

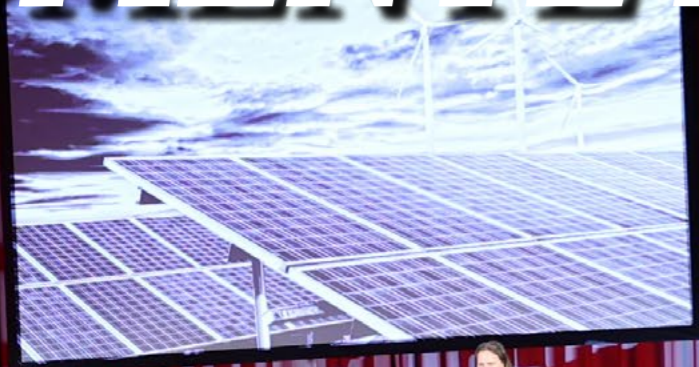
Oberbürgermeister Udo Glatthaar lobte das Projekt als wichtigen Beitrag zur Klimaneutralität der Stadt bis zur Landesgartenschau 2034. Paul Gehrig, Geschäftsführer des Stadtwerks Tauberfranken, betonte, dass der Ausbau des E-Car-Sharings Teil der „Roadmap 2030“ ist, die auf eine weitgehende Klimaneutralität ab 2025 abzielt.

Die Integration der MOQO-App erleichtert die Buchung und Nutzung der Fahrzeuge, während der Verein „Taubermobil Carsharing“ die Wartung und Einführungen übernimmt. Auch Ursula Mühleck, Dezernentin für Kreisentwicklung, begrüßte die Aufwertung des Mobilitätsangebots und kündigte ähnliche Projekte für die Zukunft an.

Das Engagement aller Beteiligten zeigt, wie durch Zusammenarbeit in der Region Fortschritte in der nachhaltigen Mobilität erzielt werden können.

Und auch die Sparkasse geht voran: Aufgrund der Kooperation im E-Car-Sharing konnte ein eigenes Pool-Fahrzeug der Sparkasse eingespart werden. Die Beraterinnen und Berater der Sparkasse Tauberfranken fahren ab nun mit den E-Fahrzeugen aus dem neuen Sharing-Pool.

MOMENTE 2023



Sparkassen-Forum

„Nachhaltige Gestaltung betrifft jeden Einzelnen“

Das Forum 2023 der Sparkasse Tauberfranken, das im voll besetzten Kursaal Bad Mergentheim stattfand, trug den Titel „Wie werden wir in Zukunft leben? Energieautark, intelligent, machbar!“.

Peter Vogel, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse, eröffnete die Veranstaltung mit einer klaren Botschaft: Nachhaltige Gestaltung ist nicht nur eine Aufgabe für Politik und Unternehmen, sondern betrifft jeden Einzelnen von uns. Er betonte, dass die Sparkasse Tauberfranken durch ihre Unterstützung bei energetischen Sanierungen und sozialen Projekten zur regionalen Entwicklung beiträgt.

Timo Leukefeld, Energieexperte und Autor, sprach darüber, wie wichtig es ist, mutig voranzuschreiten und neue Modelle für die Energiewende zu entwickeln. Er wies darauf hin, dass energetische Sanierungen durch die aktuellen Förderungen des Bundes und Landes besonders vorteilhaft sind und dass es darum gehe, neue Geschäftsmodelle zu etablieren, die das Alte überflüssig machen.

Thomas Börsig, stellvertretender Direktor des Förderkreditgeschäfts bei der Landesbank Baden-Württemberg, gab einen Überblick über die aktuellen Förderprogramme. Besonders hervorzuheben sind der Bonus für serielles Sanieren und der WPB-Bonus, die seit Anfang 2023 die finanziellen Anreize für die Sanierung von Gebäuden erhöhen.

Stefan Walz, bekannt aus der Kabarettszene, sorgte im dritten Teil des Forums für humorvolle Unterhaltung. Er griff aktuelle Themen auf und gab amüsante Einblicke in mögliche zukünftige Entwicklungen.

Die zahlreichen Teilnehmer konnten sich über innovative Ansätze und Lösungen für die Herausforderungen der Energiewende informieren und diskutieren.



Neuer Verein fördert MINT-Themen im Main-Tauber-Kreis

Der neue Verein „MINT-Region Main-Tauber e. V.“ will Kinder und Jugendliche für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) begeistern und kreisweit Aktivitäten unterstützen. Ziel ist es, Begabungen zu fördern und den Fachkräftemangel in MINT-Berufen zu bekämpfen.

Landrat Christoph Schauder wurde zum Vorsitzenden gewählt, Dr. Anna-Katharina Wittenstein zur Stellvertreterin und Peter Vogel zum Schatzmeister. Der Verein plant, bestehende MINT-Initiativen zu bündeln und auf den gesamten Landkreis auszuweiten. Gründungsmitglieder sind Städte, Unternehmen und Bildungseinrichtungen aus der Region.



Immobilien-Forum

Das sechste Forum rund um das Thema Eigenheim fand in der Kundenhalle Bad Mergentheim statt. Acht ausstellende Unternehmen informierten die zahlreichen Besucher. Zudem gab es drei Fachvorträge, darunter wertvolle Tipps zur Photovoltaik und zum Vorgehen beim Erben und Vererben von Immobilien.

Neue Auszubildende starten ins Berufsleben

Am 1. September 2023 haben 16 motivierte Auszubildende ihre berufliche Laufbahn bei der Sparkasse Tauberfranken begonnen. Mit der Begleitung von erfahrenen Ausbildern erhalten die Berufsstarter eine fundierte Ausbildung. Die Sparkasse Tauberfranken bietet als Arbeitgeber vielfältige berufliche Perspektiven und legt großen Wert auf die persönliche und fachliche Entwicklung ihrer Mitarbeitenden. Neben einer gründlichen Einarbeitung gibt es zahlreiche Weiterbildungsangebote, um sich individuell weiterzuentwickeln. Die Sparkasse Tauberfranken bietet jungen Talenten damit die Chance, sich in einer zukunftssicheren Branche zu entfalten.



Filiale Creglingen in neuem Glanz

Nach zehnwöchiger Umbauphase wurde am 26. Juli 2023 die renovierte Sparkassen-Filiale in Creglingen offiziell wiedereröffnet. Dr. Maximilian Hollerbach vom ausführenden Bauunternehmen UniPro übergab den symbolischen Schlüssel an den Filialbereichsleiter Thomas Kohlschreiber. Der Bürgermeister der Stadt Creglingen, Uwe Hehn, bedankte sich mit seinen Grußworten bei den Sparkassen-Vorständen für die Investition und das klare Bekenntnis zum Standort Creglingen. Gleichwohl lobte er die Planer für den sehr gelungenen Umbau und wünschte der Sparkasse weiterhin viel Erfolg. Auf dem Foto von links: Dr. Maximilian Hollerbach vom ausführenden Bauunternehmen UniPro, Filialbereichsleiter Thomas Kohlschreiber, Vorsitzender des Vorstandes Peter Vogel, stv. Vorsitzender des Vorstandes Wolfgang Reiner, Bürgermeister Uwe Hehn.



Spatenstich in Lauda: Bezahlbarer Wohnraum dringend nötig

In Lauda-Königshofen fiel der Startschuss für ein neues Bauprojekt der Sparkasse Tauberfranken. Bis Sommer 2025 werden rund 8 Millionen Euro in die Schaffung von 22 Mietwohnungen investiert. Die neuen Wohnungen, ausgestattet mit Photovoltaik, Tiefgarage und Fahrradstellplätzen, sind ein weiteres Projekt der Sparkasse Tauberfranken zur Förderung von Mietwohnraum in unserer Region.



Megaspaß bei der großen Sparkassen-Poolparty

Die Poolparty der Sparkasse Tauberfranken in Zusammenarbeit mit der Stadt Lauda-Königshofen fand im Juli 2023 im Terrassenfreibad Lauda-Königshofen statt. Nach 2019 kehrte die Veranstaltung zurück und bot ein abwechslungsreiches Programm. Die Sparkasse und die Stadt beteiligten sich aktiv mit Gewinnspielen und Informationsständen zur Ausbildung, was auf positive Resonanz stieß. Der Airbrush-Tattoo-Stand war besonders beliebt. Für Stimmung sorgte das Partyteam Zephyrus, während Bürgermeister Dr. Lukas Braun und der Vorstand der Sparkasse ebenfalls ins Wasser sprangen. Die Idee der Poolparty entstand 2018, um Schwimmbäder besonders zu unterstützen.



S-Unternehmensdialog

Beim Unternehmensdialog der Sparkasse Tauberfranken im Oktober 2023 stand Nachhaltigkeit im Mittelpunkt. Drei regionale Firmenchefs stellten ihre Perspektiven vor.

Peter Vogel betonte die Notwendigkeit eines nachhaltigen Denkens und Handelns, um den Herausforderungen des Klimawandels zu begegnen. Die Sparkasse strebt bis 2035 Klimaneutralität an und sieht Nachhaltigkeit als integralen Bestandteil ihrer Strategie.

Sabine Weimer von HomE of Mobility berichtete über die Entwicklung ihres Unternehmens hin zu erneuerbaren Energien und E-Mobilität. Sie schilderte die Evolution von anfänglicher Skepsis zu einem umfassenden Angebot, das von Solaranlagen bis zu einem Kompetenzzentrum für E-Ladestationen reicht. Paul Gehrig vom Stadtwerk Tauberfranken stellte die Roadmap 2030 vor, die bis 2025 Klimaneutralität anstrebt. Er hob Projekte wie die größte Freiflächenphotovoltaikanlage in Baden-Württemberg und eine Wasserstoffallianz hervor. Gehrig betonte die Bedeutung der Mitarbeiterbeteiligung bei nachhaltigen Modellen. Dr. Gunther Wobser, Geschäftsführer von Lauda, sprach über wirtschaftsethische Nachhaltigkeit. Er betonte die Wichtigkeit, das Unternehmen zukunftsfähig zu gestalten und neue Geschäftsfelder zu erschließen, ohne die Unternehmenswerte aus den Augen zu verlieren. Sein Beispiel: eine batteriebetriebene Tiefkühltruhe für Medikamente.

Die Veranstaltung bot einen Einblick in verschiedene Ansätze zur Nachhaltigkeit und deren praktische Umsetzung.

JAHRESABSCHLUSS

Dieser Jahresbericht enthält den Jahresabschluss der Sparkasse Tauberfranken zum 31.12.2023 ohne Anhang und ohne vollständigen Lagebericht.

Die Prüfungsstelle des Sparkassenverbands Baden-Württemberg hat dem vollständigen Jahresabschluss den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der vollständige Jahresabschluss wird im Bundesanzeiger veröffentlicht.

Die Sparkasse Tauberfranken mit Sitz in Tauberbischofsheim ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts. Sie ist Mitglied des Sparkassenverbandes Baden-Württemberg und über diesen dem Deutschen Sparkassen- und Giroverband e. V. in Berlin angeschlossen.

Der vollständige Lagebericht mit Anhang kann unter nachstehendem Link eingesehen werden:



Aktiva

Aktivseite

Jahresbilanz zum 31. Dezember 2023

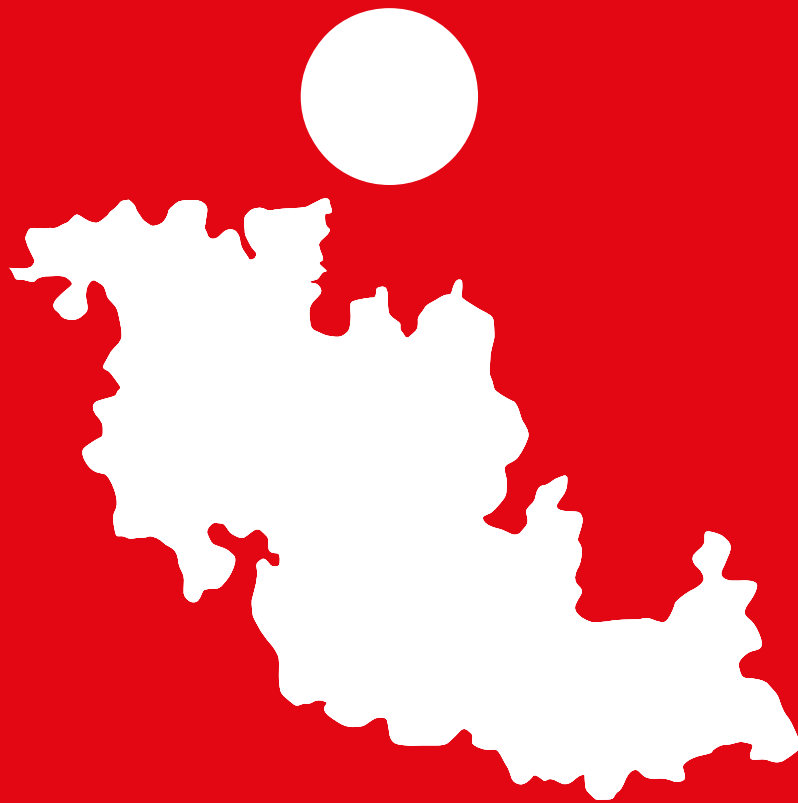
	EUR	EUR	EUR	31.12.2022 TEUR
1. Barreserve				
a) Kassenbestand		12.641.645,47		13.412
b) Guthaben bei der Deutschen Bundesbank		23.988.663,96		24.357
			36.630.309,43	37.769
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei der Deutschen Bundesbank zugelassen sind				
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen		0,00		0
b) Wechsel		0,00		0
			0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute				
a) täglich fällig		470.602.219,87		389.813
b) andere Forderungen		190.170.612,73		191.712
			660.772.832,60	581.525
4. Forderungen an Kunden			2.131.274.986,61	2.108.239
darunter:				
durch Grundpfandrechte gesichert	744.980.751,38	EUR		(734.605)
Kommunalkredite	105.918.133,90	EUR		(111.785)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere				
a) Geldmarktpapiere		0,00		0
aa) von öffentlichen Emittenten				
darunter:				
beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00	EUR		(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00		0
darunter:				
beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00	EUR		(0)
			0,00	0
b) Anleihen und Schuldverschreibungen				
ba) von öffentlichen Emittenten		28.526.771,73		28.057
darunter:				
beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	28.526.771,73	EUR		(28.057)
bb) von anderen Emittenten		82.330.641,57		104.368
darunter:				
beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	44.907.157,10	EUR		(70.104)
			110.857.413,30	132.425
c) eigene Schuldverschreibungen		0,00		0
Nennbetrag	0,00	EUR		(0)
			110.857.413,30	132.425
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				
6a. Handelsbestand				
			387.039.294,44	377.218
			0,00	0
7. Beteiligungen			29.338.817,87	29.766
darunter:				
an Kreditinstituten	7.202.821,40	EUR		(7.203)
an Finanzdienstleistungsinstituten	982.189,06	EUR		(982)
an Wertpapierinstituten	201.045,00	EUR		(192)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen			638.490,75	638
darunter:				
an Kreditinstituten	0,00	EUR		(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00	EUR		(0)
an Wertpapierinstituten	0,00	EUR		(0)
9. Treuhandvermögen			7.723.443,14	8.734
darunter:				
Treuhandkredite	7.723.443,14	EUR		(8.734)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch			0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte				
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		50.209,00		9
c) Geschäfts- oder Firmenwert		0,00		0
d) geleistete Anzahlungen		0,00		0
			50.209,00	9
12. Sachanlagen			27.829.247,00	21.273
13. Sonstige Vermögensgegenstände			1.141.124,51	1.350
14. Rechnungsabgrenzungsposten			265.752,90	144
Summe der Aktiva			3.393.561.921,55	3.299.090

Passiva

	EUR	EUR	EUR	Passivseite 31.12.2022 TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
a) täglich fällig		9.392.156,22		10.633
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		343.121.169,70		350.742
			352.513.325,92	361.375
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden				
a) Spareinlagen				
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	439.942.461,07			608.540
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	2.790.674,06			3.259
		442.733.135,13		611.799
b) andere Verbindlichkeiten				
ba) täglich fällig	1.616.318.246,65			1.789.917
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	492.109.788,43			78.282
		2.108.428.035,08		1.868.199
			2.551.161.170,21	2.479.999
3. Verbriefte Verbindlichkeiten				
a) begebene Schuldverschreibungen		37.533.758,11		34.402
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten		0,00		0
darunter:				
Geldmarktpapiere	0,00 EUR			(0)
			37.533.758,11	34.402
3a. Handelsbestand				0,00
4. Treuhandverbindlichkeiten				
darunter:				
Treuhandkredite	7.723.443,14 EUR			(8.734)
			4.684.915,57	3.525
5. Sonstige Verbindlichkeiten				
6. Rechnungsabgrenzungsposten				
			270.115,76	263
7. Rückstellungen				
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		26.485.846,00		27.435
b) Steuerrückstellungen		690.855,08		3.510
c) andere Rückstellungen		21.631.350,77		26.538
			48.808.051,85	57.482
8. (weggefallen)				
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				
			0,00	0
10. Genussschuldkapital				
darunter:				
vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00 EUR			(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				
			266.900.000,00	229.800
12. Eigenkapital				
a) gezeichnetes Kapital		0,00		0
b) Kapitalrücklage		0,00		0
c) Gewinnrücklagen				
ca) Sicherheitsrücklage	123.510.257,97			123.105
		123.510.257,97		123.105
d) Bilanzgewinn		456.883,02		405
			123.967.140,99	123.510
Summe der Passiva			3.393.561.921,55	3.299.090
1. Eventualverbindlichkeiten				
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00		0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		119.885.259,33		130.067
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00		0
			119.885.259,33	130.067
2. Andere Verpflichtungen				
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00		0
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen		0,00		0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		148.614.729,42		193.621
			148.614.729,42	193.621

Gewinn- und Verlustrechnung

	EUR	EUR	EUR	1.1.-31.12.2022 TEUR
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023				
1. Zinserträge aus				
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		65.669.421,68		36.548
darunter:				
abgesetzte negative Zinsen	27.417,25 EUR			(1.196)
aus der Abzinsung von Rückstellungen	17.275,46 EUR			(10)
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		2.664.782,14		2.342
			68.334.203,82	38.891
2. Zinsaufwendungen			19.433.587,40	5.866
darunter:				
abgesetzte positive Zinsen	37.773,85 EUR			(1.488)
aus der Aufzinsung von Rückstellungen	445.615,62 EUR			(913)
				48.900.616,42
3. Laufende Erträge aus				
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			7.765.201,49	6.574
b) Beteiligungen			3.300.461,86	2.459
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			0,00	0
				11.065.663,35
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				
				0,00
5. Provisionserträge			24.363.627,10	23.336
6. Provisionsaufwendungen			1.593.147,89	1.948
				22.770.479,21
7. Nettoertrag oder Nettoaufwand des Handelsbestands				0,00
8. Sonstige betriebliche Erträge			3.342.289,08	4.476
darunter:				
aus der Fremdwährungsumrechnung	649.658,79 EUR			(508)
9. (weggefallen)				
				86.079.048,06
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen				
a) Personalaufwand				
aa) Löhne und Gehälter		22.393.469,92		20.989
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		7.338.300,19		8.511
darunter:				
für Altersversorgung	2.937.155,23 EUR			(4.467)
			29.731.770,11	29.499
b) andere Verwaltungsaufwendungen			16.084.126,36	14.890
				45.815.896,47
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				1.797.692,03
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				1.211.394,21
darunter:				
aus der Fremdwährungsumrechnung	480.410,18 EUR			(354)
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft				0,00
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			9.926.014,92	2.204
				9.926.014,92
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere				915.561,15
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			0,00	0
				915.561,15
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				0,00
18. Zuführungen zum Fonds für allgemeine Bankrisiken			37.100.000,00	17.100
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit			9.164.519,12	4.395
20. Außerordentliche Erträge			0,00	0
21. Außerordentliche Aufwendungen			0,00	0
22. Außerordentliches Ergebnis			0,00	0
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			8.611.861,52	3.898
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			95.774,58	92
				8.707.636,10
25. Jahresüberschuss			456.883,02	405
26. Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr			0,00	0
27. Bilanzgewinn			456.883,02	405



Impressum

Bericht zum Geschäftsjahr 2023

Herausgeber Sparkasse Tauberfranken, Hauptstraße 68, 97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341 84-0, info@sparkasse-tauberfranken.de, www.sparkasse-tauberfranken.de, BIC: SOLADES1TBB

Verantwortlich Peter Vogel, Vorsitzender des Vorstandes

Texte und Redaktion Unternehmenssteuerung – Werbung / Kommunikation | Alexander Leber, Thomas Landwehr

Gestaltung und Layout Alexander Leber

Fotos Alexander Leber, Thomas Landwehr, Fotoatelier Bernhard e. K., adobe.de, Landratsamt Main-Tauber-Kreis,
Tierschutzverein Bad Mergentheim, Stadt Bad Mergentheim

Sparkasse Tauberfranken
Hauptstraße 68
97941 Tauberbischofsheim

Telefon 09341 84-0
Fax 09341 84-2600
E-Mail info@sparkasse-tauberfranken.de

www.sparkasse-tauberfranken.de

